



AUS GUTEM GRUND

---

# panDOMO® ATS

## Unterestrich

---

### Schnellzement

Zum Herstellen schnell nutzbarer und verlegereifer Zementestriche auf Dämmschicht, auf Trennschicht und im Verbund

Schnelle Nutzbarkeit

Für innen und außen

Schon nach 8 Stunden begehbar

Nach 1 Tag verlegereif

Mit optimierten Verarbeitungseigenschaften

- Verarbeitungszeit 60 Minuten
- Konstante Konsistenz auch bei längeren Mischzeiten und langen Förderwegen
- Leichtes Verteilen und Aufziehen des Estrichs



Reg.No.37344

Hersteller  
mit zertifiziertem QM-System  
nach DIN EN ISO 9001

ARDEX GmbH  
D-58430 Witten · Postfach 61 20  
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0  
Fax: +49 (0) 23 02/664-240  
kundendienst@ardex.de  
www.ardex.de

# panDOMO® ATS

## Unterestrich

---

### Anwendungsbereich:

Herstellen von Zementestrichen mit schneller Begehbarkeit und früher Anfangsfestigkeit

- im Verbund
- auf Trennschicht
- als schwimmender Estrich

Für die Ausführung gelten die DIN 18353 »Estricharbeiten«, DIN 18560 »Estriche im Bauwesen« und EN 13813 »Estrichmörtel und Estrichmassen«. Die schnelle Erhärtung des Estrichmörtels muss dabei beachtet werden.

Für innen und außen geeignet.

### Anwendung auf Fußbodenheizung:

Bei Verwendung von PANDOMO ATS Unterestrich auf Warmwasser-Fußbodenheizung lässt sich die Wartezeit bis zur Verlegung deutlich verkürzen. 3 Tage nach Einbringen des Estrichs beginnt ein Aufheizen mit einer Vorlauftemperatur von +25 °C. Diese wird 3 Tage gehalten.

Danach wird die maximale Vorlauftemperatur eingestellt und weitere vier Tage gehalten. Dabei sind Zuglufterscheinungen zu vermeiden.

Die Oberflächentemperatur des Heizestrichs darf bei der Verlegung von Bodenbelägen eine Temperatur von +15 °C nicht unterschreiten.

### Verarbeitung:

Zum Anmischen des Estrichs werden gebräuchliche Estrichmischer verwendet.

Das Mischungsverhältnis für einen 220-l-Mischer beträgt:

50 kg PANDOMO ATS = 2 Sack zu je 25 kg  
250 kg Sand 0–8 mm = 30–36 Schaufeln  
12–22 Wasser (je nach Feuchtigkeit des Sandes).

Belastbarkeit wird nach 8 Stunden erreicht, wenn als Zuschlag Sand der Korngruppe 0/8 nach DIN 4226 mit stetiger Kornzusammensetzung im günstigen bis brauchbaren Bereich A<sub>8</sub>–C<sub>8</sub> – nach DIN 1045 – verwendet wird. Die Gesamtwassermenge, also Feuchtigkeit des Sandes und Anmachwassermenge, sollte 22 Liter nicht überschreiten.

Kein Estrichzusatzmittel, wie Mischöle usw. verwenden.  
Nicht mit anderen Zementen mischen.

Die Verarbeitungszeit des PANDOMO ATS Unterestrich beträgt ca. 1 Stunde. Mischen, Einbringen, Verdichten und Glätten müssen zügig aufeinander folgen.

Die Flächen dürfen nur so groß bemessen sein, dass sie innerhalb dieser Verarbeitungszeit fertiggestellt werden können.

Höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit.

Nicht bei Temperaturen unter +5 °C einbringen.

Estrichanschlüsse oder Teilflächen werden mit Rundstahl gegeneinander verankert. Schein- und Dehnungsfugen sind wie bei herkömmlichen Zementestrichen vorzusehen und anzubringen.

Der Untergrund muss trocken, fest und trennmittelfrei sein. Bei Verbundestrichen den Betonuntergrund mit ARDEX E 100 grundieren. Zur Herstellung der Haftschrämme wird PANDOMO ATS mit Sand, Mischungsverhältnis 1:1, in 1:1 mit Wasser verdünnter ARDEX E 100 angemischt. Die Haftschrämme ist nass in nass auf den vorgestrichenen Untergrund aufzutragen und gut einzubürsten. Der Einbau des Estrichmörtels erfolgt auf der noch feuchten Haftschrämme.

In Zweifelsfällen Probearbeiten durchführen.

### Belagsverlegungen:

Der PANDOMO ATS Unterestrich ist nach 8 Stunden begehbar und nach 1 Tag mit PANDOMO TerrazzoPlus bzw. PANDOMO TerrazzoMicro belegereif.

Zur Überprüfung der Verlegereife, die bei ordnungsgemäßer Verarbeitung nach 1 Tag erreicht ist, sind Feuchtigkeitsmessungen durchzuführen.

Das Ablesen des Manometerdruckes am CM-Gerät erfolgt nach ca. 10 Minuten.

Die Verlegereife ist bei <3,5 % Feuchte für Verlegung von PANDOMO TerrazzoPlus bzw. PANDOMO TerrazzoMicro erreicht.

### Zu beachten ist:

Für gleichmäßig verteilte Verkehrslasten im Wohnungsbau bis 1,5 kN/m<sup>2</sup> gilt für Zementestrich auf Dämmschicht eine Mindestdicke von 40 mm.

## Hinweis:

Enthält Zement. Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Staub nicht einatmen. Berührungen mit den Augen vermeiden. Bei Berührungen mit den Augen sofort gründliche mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

GISCODE ZP 1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm

## Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

<b>Anmischverhältnis:</b>	Mischungsverhältnis 1 : 5 25 kg PANDOMO ATS Unterestrich 125 kg Sand Körnung 0/8 6–11 l Wasser (je nach Feuchtigkeit des Sandes)
<b>Schüttgewicht:</b>	ca. 1,1 kg/l
<b>Frischgewicht des Mörtels:</b>	ca. 2,1 kg/l
<b>Materialbedarf:</b>	ca. 3,3 kg Pulver je m <sup>2</sup> und cm
<b>Verarbeitungszeit (+20 °C):</b>	ca. 60 Min.
<b>Begehbarkeit (+20 °C):</b>	nach ca. 8 Std.
<b>Druckfestigkeit:</b>	nach 1 Tag ca. 25 N/mm <sup>2</sup> nach 7 Tagen ca. 35 N/mm <sup>2</sup> nach 28 Tagen ca. 40 N/mm <sup>2</sup>
<b>Biegezugfestigkeit:</b>	nach 1 Tag ca. 4,0 N/mm <sup>2</sup> nach 7 Tagen ca. 4,5 N/mm <sup>2</sup> nach 28 Tagen ca. 5,0 N/mm <sup>2</sup>
<b>Fußbodenheizungs- eignung:</b>	ja
<b>Kennzeichnung nach GefStoffV:</b>	Xi reizend
<b>Kennzeichnung nach GGVS/ADR:</b>	keine
<b>Abpackung:</b>	Säcke mit 25 kg netto
<b>Lagerung:</b>	in trockenen Räumen ca. 6 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.